

»Unterscheiden lernen...«

Offene Abende Liestal

Woran erkenne ich Gottes Reden? Welche Kriterien sprechen in einer konkreten Situation dafür, ob etwas von Gott herkommt – oder eher nicht? Welche Rolle spielen meine Erfahrungen?



Dienstag, 22. Januar 2019 / Donnerstag, 24. Januar 2019
Dienstag, 29. Januar 2019 / Donnerstag, 31. Januar 2019

»UNTERSCHIEDEN LERNEN...«

Ereignisse treten in unser Leben und wir müssen uns entscheiden. Um uns herum und in uns selbst hören wir unterschiedliche Stimmen. Auf welche sollen wir hören? Oft merken wir erst in der Rückschau, ob wir gut entschieden haben – oder eben auch nicht.

Die christliche Tradition meint, dass man noch vor allem Entscheiden wissen kann und soll, was von Gott kommt und darum gut für uns ist. Sie nennt das die Kunst der »Unterscheidung der Geister«. Was weiss die kirchliche Tradition darüber? Wir orientieren uns an einzelnen biblischen Texten und lernen von den Wüstenvätern, von Ignatius von Loyola, Johannes vom Kreuz, Martin Luther und C.S. Lewis.

An jedem Abend verbinden wir die biblische Spurensuche mit Wissen aus der kirchlichen Tradition und der Möglichkeit zu Rückfragen und Gespräch.

REFERENTEN: Ulrike und Wolfgang J. Bittner.

ORT: Kirchgemeindehaus Martinshof,
Rosengasse 1, 4410 Liestal

ZEIT: Beginn jeweils 19.30 Uhr

RÜCKFRAGEN: Sekretariat der Kirchgemeinde
Telefon: 061 921 22 50
oder
Pfarrerin Ulrike Bittner
E-Mail: u.bittner@ref-liestal-seltisberg.ch

Dienstag, 22. Januar 2019:

SEINE STIMME HÖREN

Die Stimme des guten Hirten hören (Johannes 10) - Das Wort ist ganz nah bei dir (5. Mose 30, 11-14) - Vertraut werden mit Christus - Es geht um meine Lebensdynamik, nicht zuerst um einzelne Entscheide - Ich bin gerufen, „Ich“ zu werden, nicht „etwas“ zu werden oder „etwas“ zu tun. Die allgemeine Berufung ins Reich Gottes und die Berufung zu einem bestimmten Dienst.

Donnerstag, 24. Januar 2019:

BIBLISCHE UNTERSCHIEDUNGEN

Die Bibel unterscheidet zwischen Gott und Göttern. Sie unterscheidet zwischen richtigen und falschen Propheten. Sie unterscheidet zwischen Kindern Gottes und Menschen, die sich als Knechte Gottes verhalten (Römer 8,14f).

Dienstag, 29. Januar 2019:

SEELSORGERLICHE UNTERSCHIEDUNGEN

Der Ruf ins „Mehr“: was meint der? - Das eigene Mass finden: Es ist gefährlich, unter seinem Mass zu bleiben und genau so gefährlich, es ständig zu überschreiten - gemeinsam und einsam entscheiden – die Grundeinstellung der Offenheit suchen – es gibt die richtige Zeit, den Kairos.

Donnerstag, 31. Januar 2019:

SEELSORGERLICHE ÜBERLEGUNGEN

Über mich „ist“ immer schon entschieden: ich suche mir meine Herkunft, meine Genetik, bestimmte Widerfahrnisse nicht aus. Wo begegnet mir darin Gott? - Jede Entscheidung ist eine Krisis. Jede Wahl bedeutet einen Verzicht, eine Erfahrung von Sterben. Aber: Jede Wahl bedeutet gleichzeitig einen Gewinn an Klarheit und Leben.